

17. Tagung des Schwerter Arbeitskreises Katholizismusforschung

14. - 17. November 2003 16
Freitag bis Sonntag



Tagungsverlauf

Freitag, 14. November 2003

- 18.00 Uhr Anreise, Abendessen
- 19.00 Uhr Begrüßung und Einführung in die Tagung
Rainer Kohlschreiber, Tübingen
„Da habe ich doch gesehen, wie der Katholizismus einen Aufschwung genommen hat, dass es wahrhaft zum Verwundern ist“ - Das katholische Leben in Stuttgart anhand narrativer und statistischer Quellen (1870 bis 1933)

Samstag, 15. November 2003

- 09.00 Uhr *Matthias Ring*, Bonn
„Katholisch und deutsch“ – Die alt-katholische Kirche im Dritten Reich
- 10.15 Uhr *Dr. Theo Salemink*, Nijmegen
Die holländischen Bischöfe und die Judenverfolgung 1942.
- 11.30 Uhr *Stefan Voges*, Leipzig
Ortskirche im Dienst der Weltkirche. Entwicklungspolitische Initiativen im deutschen Katholizismus

Generaldebatte

Begleit- und Erinnerungskulturen im konfessionellen Zusammenhang

- 14.00 Uhr *Martin Wald*, Berlin
Zwischen Messianismus und Apokalypse. Der Dreißigjährige Krieg in protestantischen und katholischen Geschichtserzählungen des späten 19. Jahrhunderts
- 15.30 Uhr PD Dr. *Barbara Stambolis*, Paderborn
„Der Geist des Herrn durchweht das Land“

- Geschichtsbilder und Identitätsmanagement im einstigen Hochstift Paderborn im 19. und 20. Jahrhundert

- 16.30 Uhr *Stefanie Faber*, Bochum
Papst Paul VI. in der deutschen Presse während seines Pontifikates
- 17.30 Uhr *Dr. Johannes Horstmann*, Schwerte
Der „film-dienst“. - Vom ‚Milieublättchen‘ zur Kulturzeitschrift oder vom ‚Schmuddelkind‘ zum Preisträger der Filmpublizistik
- 20.00 Uhr *Thomas Kroll*, Berlin
Von falschen Erwartungen zu wahren Entdeckungen? - Veränderungen im Beziehungsgeflecht von Kirche und Kino, Katholiken und Film

Sonntag, 16. November 2003

- 09.00 Uhr *Franziska Metzger*, Fribourg
Das katholische Milieu als Erinnerungsgemeinschaft - Geschichtsschreibung als Element konfessioneller und nationaler Identitätskonstruktion in der Schweiz 1850 - 1950
- 10.00 Uhr *Christian Schmidtman*, Bochum
Geschichte im Dienst der Gegenwart - Die Rolle der Erinnerung an den Nationalsozialismus für die Veränderungen im „Katholizismus“ in der ersten Hälfte der 1960er Jahre
- 11.00 Uhr *Dr. Sabine Moller*, Kulturwissenschaftliches Institut NRW, Essen
Kommentar
Debatte
- 12.30 Uhr Mittagessen, Ende der Tagung

Tagungsleitung:
Dr. Gisela Fleckenstein
Prof. Dr. Joachim Schmiedl
Schwerter Arbeitskreis Katholizismusforschung

Dr. Johannes Horstmann
Katholische Akademie Schwerte

Gleichbleibende Zeiten
Frühstück 8.00 Uhr, Mittagessen 12.30 Uhr,
Nachmittagskaffee 14.00 Uhr,
Abendessen 18.00 Uhr

Tagungssekretariat:
Manuela Siepmann
Tel. 02304/477-153, Fax 02304/477-199,
e-mail: siepmann@akademie-schwerte.de
Mo-Do 08.00-12.00 Uhr; Fr 08.00-11.15 Uhr

Ihre Anmeldung erbitten wir per Post, per Fax oder per
e-mail an das o. g. Sekretariat

Zahlungsweise: Die Begleichung der Teilnehmergebühr erfolgt über das bequeme und für Sie risikolose Lastschriftverfahren. Die Gebühr wird erst nach Tagungsbeginn eingezogen. Ausländische TeilnehmerInnen ohne Konto in Deutschland entrichten die Kosten bar bei der Anreise.

Bestätigung: Wir bestätigen spätestens nach Anmeldeschluss die Annahme Ihrer Anmeldung. Reise Sie bitte nicht an, wenn Sie ohne Bestätigung geblieben sind.

Kosten:
Tagungsgebühr inkl. Verpflegung
mit Unterkunft/Verpflegung EUR 80,00 (EUR 40,00)

Anmeldeschluss: 07. November 2003
Ausfallkosten: EUR 30,00 (EUR 15,00)
Rücktritt ohne Ausfallkosten bis 07. November 2003

Teilleistungen, die nicht in Anspruch genommen werden, können nicht abgezogen werden, weil die Berechnungen auf einer Pauschalkalkulation beruhen.

Katholische Akademie Schwerte
Akademie des Erzbistums Paderborn
Kardinal-Jaeger-Haus
Bergerhofweg 24 58239 Schwerte
Postfach 14 29, 58209 Schwerte
Telefon (02304) 477-0
Telefax (02304) 477-599
e-mail: info@akademie-schwerte.de
Internet: <http://www.akademie-schwerte.de>

Anreise mit der Bahn: Bahnhof Schwerte/Ruhr (Direkte Verbindungen nach Hagen: Dortmund, Hamm, Kassel, Köln, Münster); Umsteigebahnhöfe Richtung Schwerte: Köln/Hagen aus Richtung Süden; Hagen für den Raum Düsseldorf; Hamm aus Richtung Berlin/bzw. Dresden/Magdeburg via Hannover/Bielefeld; von Duisburg/Essen her Hagen oder Dortmund; von Hamburg/Bremen aus Dortmund.

Vom Bahnhof Schwerte Buslinie 430 (Hörde) bis Haltestelle „Bergstraße“, dort auf der gegenüberliegenden Straßenseite in die Bergstraße, nach 300 m links in den Bergerhofweg; 7 Minuten Fußweg bis zur Akademie, Taxistand am Bahnhof Schwerte, zur Akademie ca. EUR 10,00.

Die DB-Verbindung Schwerte/Ruhr und die Buslinie 430 liegen innerhalb des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr (VRR)

Anreise mit dem Auto: BAB A 1 Köln-Bremen Abfahrt Schwerte, von dort 300 m in Richtung Dortmund (nicht stadteinwärts nach Schwerte), dann links in die Bergstraße, nach 300 m links in den Bergerhofweg.

Flugverbindung über Dortmund-Wickede (20 Min.).